

Wer heldisch denkt, muss notwendigerweise widervernünftig handeln.

Wusstest Du, dass der Pazifische Ozean ein Drittel der Erdoberfläche ausfüllt?

Halte immer schön den Schnabel. Denn Du bist für andere Menschen nur so lange interessant, wenn sie nichts von Dir wissen.

Nur von den Besten erlernst du das Beste. Verkehrst du mit den Schlechten, dann ist bald auch dahin, was du bisher an Vernunft besessen hast.

Nicht die Vernunft, sondern fast immer beherrscht der triebhafte Lebenswille den Menschen. Diese Tatsache sollten wir uns auf unserem langen Marsch durch das irdische Jammertal immer vor Augen halten.

Die Hölle ist nur ein Wort, welches von der Kirche erfunden wurde. Die Realität ist viel schlimmer.

Jeder sieht, was du scheinst, aber nur wenige fühlen, wie du bist.

2000: Die chinesische Bevölkerung nimmt pro Jahr um ca. 10 Millionen Einwohner zu.

Es wäre langweilig, wenn der Mensch nur Sinniges täte. Wo bliebe da die Freude.

Man muss nicht unbedingt immer alles Wahre auch sagen, aber dass was man sagt muss wahr sein.

Der wirklich Starke ist am mächtigsten allein.

Der Friede ist immer das Produkt einer geistvollen Gesellschaft.

Man darf keine Erwartungen oder Forderungen an das Leben und seine Begleitumstände haben, wenn man nicht einen Grund dafür hat oder eine Leistung dafür erbracht hat.

Alles andere wäre illusionäres Wunschdenken oder gar eine Impertinenz.

2000: Japan ist zur Zeit mit der gigantischen Summe von 13 Billionen DM (130.000 Milliarden DM) verschuldet. Ein Ende ist nicht abzusehen. Deutschland ist „nur“ mit 2,6 Billionen DM verschuldet.

Ist der König nicht zuhause, dann sitzt der Narr auf dessen Thron und gibt sich als der „eigentliche“ Herrscher aus.

Vorsicht vor solchen Vortragskünstlern, die wichtig aus der Wäsche guckend bei ihrem im Grunde unwichtigem Geschwafel nach jedem zweiten oder dritten Satz „weißt Du“ oder „verstehst Du“ sagen. Diese Schlaumichel wollen Weisheit und Routine vortäuschen und Dich zum „Ja-Sagen“ animieren. Unbewusst sagst Du auch dann auch automatisch laufend „Ja“. Damit bestätigst Du dann auch ihre Vollkommenheit. Und plötzlich kommen sie dann mit einer Bitte an Dich aus dem Gebüsch, bei der Du dann nach der bisherigen laufenden „Ja-Sagerei“ nun nicht auf einmal „Nein“ sagen kannst. Triffst Du also auf solche verlausten Vögel, die laufend „weißt Du“ oder „verstehst Du“ sagen, im Grunde Dich aber nur betrügen oder benutzen wollen, so peitsche sie unverzüglich aus Deinem Dunstkreis hinaus.

Wenn Du dem Pöbel einmal etwas Gutes tust, so wirst Du in den meisten Fällen nur wenig ehrliche Dankbarkeit dafür bekommen. Sie machen nur ein freundliches Gesicht und schmeicheln Dir, um noch mehr von Dir zu bekommen.

Und gibst Du ihnen dann nichts mehr, erweckst Du deren Neid und Hass, welches sich dadurch zeigt, dass sie schlecht über Dich reden.

Wenn du einen Freund brauchst, kauf dir einen Hund.

Für dumme Menschen ist nichts unglaubwürdiger als die Wirklichkeit.

Nicht nur der Zweifel, sondern auch die Gewissheit ist das, was wahnsinnig macht.

Wenn schwache Menschen wissen, dass sie Versuchungen und also zwangsläufig den vielfältigsten negativen Folgen nicht widerstehen können, dann haben sie selber Schuld, wenn sie Orte der Versuchung frequentieren und dann Schäden erleiden.

Wer sich über die Kritik seiner Mitmenschen ärgert, gibt zu, dass er sie verdient hat. Was wiederum aussagt, dass diese Kritik berechtigt ist, weil das Vorgetragene nicht hieb- und stichfest ist. Warum sollte man sich ärgern, wenn Kritik unberechtigt ist und man dieses weiss. In solch einem Falle kann ein erhabener Mensch nur lächeln.

Das Leben kann man durchaus als eine Krankheit bezeichnen und der einzige Unterschied zwischen den Menschen besteht darin, dass sie sich in verschiedenen Phasen dieser Krankheit befinden.

Das Schönste, das wir entdecken können, ist immer das Geheimnisvolle.

Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang, der bleibt ein Narr ein Leben lang.

Deutschland 2000. Jeden Tag werden laut Statistik 411 Ehen geschieden.

Denken ist mit Anstrengungen verbunden. Der Glaube dagegen basiert fast ausnahmslos auf Faulheit und Dummheit. Wer also zu faul ist zum Denken, der „glaubt“ lieber. Glauben heisst aber gleichzeitig „nicht definitiv wissen“. Also Vorsicht vor Leuten, die glauben. Und je mehr sie dabei schimpfen, wenn sie wichtig aus der Wäsche gucken und ihren Glauben als Wissen verscheuern, desto wackliger ist ihr vorgegaukelter Glaube.

Du solltest nicht zuviel Zeit damit verschwenden um den Sinn deines Lebens zu suchen. Das wirst du noch früh genug erfahren. Nämlich am Ende deiner Vorstellung auf diesem Planeten.

Eine einfache, aber kaum beachtete Methode um Deine Mitmenschen an ihrer Güte zu erkennen: Sie streuen im Winter auf vielfältige Weise Vogelfutter aus.

Wir Menschen irren allesamt, aber jeder irrt anders.

Frage: Was haben grosse Dummheit und grosse Klugheit gemeinsam?

Antwort: Beides macht einsam.

Wenn jemand weiss, dass er von einem anderen Menschen auf Fragen ständig nur dumme Antworten bekommt, und das seit Jahren, der kann es sich für die Zukunft wirklich ersparen ihm Fragen zu stellen und sich dann, wie immer, über die dummen Antworten ärgern.

Die Erfahrung sagt uns: Besser 1x zu schlecht gedacht, als 1x zu gut gedacht über unsere Mitmenschen.

Hamburg 2000: In diesem Jahr wurden insgesamt 54.398 Autos wegen verkehrswidrigen Parkens abgeschleppt. Dieser Spass kostet in Schnitt inclusive aller anfallenden Gebühren ca. DM 300.

Das ergibt zusammen die stattliche Summe von DM 16 Millionen 319 Tausend 400.

Für Gesamtdeutschland hochgerechnet ist das wirklich ein Milliardengeschäft und natürlich auch ein entsprechender Wirtschaftsfaktor. Einige tausend sichere Arbeitsplätze werden sozusagen von den Falschparkern erhalten.

Im Jahre 2000 war Deutschland der zweitgrösste Erotikmarkt der Welt.

Wenn es um das existenzielle Überleben geht, ist ein schlechtes Geschäft immer noch besser als gar kein Geschäft zu machen.

Suche nicht nach dem, was Du gerne haben möchtest, sondern finde, was Du hast.

In der kaiserlosen Zeit Deutschlands im späten Mittelalter gab es am Rhein zwischen Köln und Mainz 40 Burgen, deren Burgherren von vorbeifahrenden Schiffen Zoll erpressten.

Die Bibel ist das am häufigsten übersetzte Buch in der Weltgeschichte.
Sie liegt in insgesamt 2262 Sprachen vor.

Deutschland, 2000. In Deutschland gibt es zur Zeit 365.000 Millionäre, die mindestens 1 Million Euro Geldvermögen besitzen.

Willst Du gewinnen, dann tue das Unerwartete.

Man sieht nur mit dem Herzen gut.

Verträge sind nur eine halbe Sicherheit. Denn fast alle Verträge werden und wurden eines Tages unerwartet und zum Nachteil des anderen gebrochen.

Wer im Leben immer nur kriecht, der kann auch nicht stolpern.

Wenn er einen Fehler macht, obwohl er ganz genau weiss, dass er einen Fehler macht, so muss er deshalb nicht unbedingt dumm zu sein. Es wäre eher zu vermuten, dass er noch mehr Tier als Mensch ist.

Viele unsere kranken Artgenossen prahlen nur aus dem einzigen Grunde mit Wohlstand bei ihren Zuhörern, um bei denen Neid, Unfrieden und Hass zu erzeugen.
Und daran erfreuen sich diese Psycho-Prinzen dann.

Das was das ursprünglich anerzogene Gute im Menschen im Laufe seines Lebens erheblich reduziert, teilweise sogar vernichtet, ist der Kontakt mit schlechten Menschen, die sich im Verhältnis zu ihm noch nicht soweit vom Affen entfernt haben.

Glauben und vertrauen heisst: Nicht wissen. Und ist daher ein schlechtes Ruhekitzen.

Sage den Geiern niemals, dass Du Geld besitzt. Wenn Du es trotzdem tust, werden sie Tag und Nacht am Brüten sein, wie sie mit Deinem Geld, ihrer Dummheit und Deinem Risiko eventuelle Geschäfte tätigen können. Wenn die Geier Dir dann eines Tages ein Super Geschäft vorschlagen und Du gibst denen dann Dein Geld nicht, so werden sie Dich für alle Zeiten hassen, denn Du bist ja schliesslich Schuld an ihrem Elend. -Traurig, aber wahr.-

Wenn andere Menschen in deiner Abwesenheit gut über Dich reden, so stellt das jedoch in zweiter Linie auch eine Gefahr für Dich dar. Denn dadurch werden die Parasiten auf Dich aufmerksam und versuchen mit einem freundlichen Gesicht in irgendeiner Form Vorteile oder Profit zu erhaschen.

Wenn einer mal einen Arschvoll haben möchte, dann braucht er nur zu später Stunde in eine Kneipe gehen und über Politik oder Fussball anfangen zu reden. Das klappt fast immer.

Wenn sich Mann und Frau streiten, dann halte Dich in jedem Fall raus. Die vertragen sich sowieso wieder und die Schuld an allem kriegst dann Du.

Man steigt den grünen Berg des Lebens hinauf, um oben auf dem Eisberge zu sterben.

Wenn du sehr alt werden willst, musst du beizeiten damit anfangen.

Fast ausnahmslos alle Menschen, in diesem Fall besser gesagt menschlicher Ausschuss, die laufend Tag für Tag vor ihrem gerade anwesenden Publikum allerorts theatralisch wehklagen, was sie doch für Pech haben, woran andere Schuld oder Teilschuld haben und dass sie auch noch laufend aufgrund ihrer (angeblichen) Gutmütigkeit betrogen werden, wollen in Wahrheit nur von ihrer Faulheit, Dummheit und Unfähigkeit ablenken.

Und als Ziel und Ergebnis ihrer Vorträge wollen sie von ihren Zuhörern nicht nur Mitleid haben, sondern sie erwarten selbstverständlich auch noch eine kleine Spende.

Und sollten sie keine kleine Spende bekommen, damit ihre Schmerzen ein wenig gelindert werden, so haben sie damit schon wieder einen neuen bösen Menschen in Reserve, über dessen Gottlosigkeit sie bei Bedarf dann vor neuen Kunden oder Patienten lästern können.

Die Zukunft wird aus Ideen gemacht. Hat ein Mensch, aus welchen Gründe auch immer, keine Ideen, so wird er in dem Rest seiner Zukunft ein Strandgut in einer hoffentlich für ihn sozial eingestellten Welt vor sich hin leben. Besser gesagt wäre jedoch nicht leben, sondern vegetieren.

Die unerträgliche Gewissheit des Todes wird gottlob durch die Ungewissheit seines Eintretens gemildert.

Wie kann man einen Menschen beweinen, der gestorben ist. Diejenigen sind zu beklagen, die ihn geliebt und verloren haben.

Deutschland 2001: Alle 3 Tage begeht in Deutschlands Gefängnissen ein Häftling Selbstmord.

Nach wie vor handeln Menschen nach ihren im Kleinhirn vorprogrammierten Urinstinkten. Durch die mittels Entwicklung des Grosshirns erlernte Fähigkeit zu denken, macht den Menschen gefährlicher als je zuvor. Zugleich hat es ein jeder Mensch mehr oder weniger erfolgreich gelernt seine Instinkte und Gefährlichkeit geschickt vor anderen zu verbergen.

Das Gefährlichste an Halbwahrheiten ist, die von Leuten erzählt werden, dass fast immer die falsche Hälfte geglaubt wird.

Versuchungen sollte man nachgeben. Wer weiss, ob sie wiederkommen.

2001. Die Zahl der Menschen, die das biblische Alter von 100 Jahren erreichen, steigt im Moment pro Jahr um 8%. Und werden immer mehr werden. Dank der Medizin und der Forschung, über die so manch ein Esel schimpft und garnicht weiss wie dumm er doch ist.

Verdient macht sich wer Rat gibt, wie auch der, der Rat annimmt.

Wer nichts weiss, der hat keine andere Wahl als alles zu glauben. Von solchen Leuten solltest du dich daher fernhalten, denn sie sind in ihrem Wahn (Glauben) unberechenbar.

Gute Freunde erkennt man in schlechten Zeiten.

Der Feind deines Feindes ist dein Verbündeter.

Arme glauben fest daran, dass sie nur Geld und Reichtümer brauchen, um glücklich und zufrieden zu sein.

Ein Dummkopf sucht und findet immer einen noch grösseren Dummkopf, der ihn bewundert.

Sei klug und lebe dein Leben im Verborgenen um dich vor der Gefahr des Neides zu schützen.

Viele Verluste im Laufe unseres Lebens erleiden wir dadurch, dass wir nicht mit der teilweise grenzenlosen Dummheit unserer Mitmenschen rechnen für die wir dann bluten müssen.

In Deutschlands Kanalsystemen leben ca. 200 Millionen Ratten in Saus und Braus.
Die Ratten sind im Übrigen Vegetarier. Sie fressen rund um unseren Globus ungefähr ein Fünftel der Welternte. Wenn sie es eilig haben, dann laufen sie 100 Meter unter 10 Sekunden und können dabei noch 1,5 Meter weit springen.

Versprechen haben in der Regel ein entsetzlich kurzes Verfalldatum.

Die Lüge und der Betrug ist der eigentliche Normalzustand auf der Erde. Und sie funktioniert dadurch ausgezeichnet. Ehrlichkeit ist ganz und gar nicht im Sinne der Natur.

-Ist unsere Natur nicht im Grunde von uns Menschen als „böse“ zu betrachten? -
Ich glaube ja. Wir müssen sie also in unserem Sinne zähmen.

Die Sprache nutzt der Mensch unter anderem auch dazu um seine Gedanken zu verhüllen.

Wenn du es jeden Tag mit Banditen zu tun hast, wirst du eines Tages selbst einer von ihnen.

Viele Menschen flüchten sich und ihre Erbärmlichkeit in Sarkasmus, wenn sie die Wahrheit nicht akzeptieren wollen.

Wenn jemand ein kluger Mensch ist, so bedeutet das noch lange nicht, dass er auch ein cleverer Mensch ist.

Erst wenn man eines Tages kein Geld mehr hat und die Not steht vor der Tür, dann wird man lernen mit Geld umzugehen und den existenziellen Wert des Lebens und erst recht des Überlebens kennenlernen und begreifen.
-Denn nach der Not kommt der Tod.-

Es ist wirklich eine Frechheit und zugleich eine Beleidigung der Intelligenz, was uns unsere Mitmenschen so häufig alles an Lügen auftischen und dann noch erwarten, dass wir solche geistigen Exkremete auch noch schlucken sollen.

Leute, die in Eile sind, zeigen uns damit, dass sie Fehler gemacht haben, denn sonst hätten sie es ja wohl auch nicht eilig. Und der Doppel-Effekt dabei ist: Wer in Eile ist, ist zwangsläufig unachtsam und macht dadurch weitere Fehler.

Wenn einem etwas unglaublich erscheint, so bedeutet das noch lange nicht, dass es auch unmöglich ist.

2001. In Deutschland werden jeden Tag ca. 100 Babys geboren, wo der Vater nicht weiss, dass er nicht der Vater ist.

Schlecht gefahren ist immer noch besser als gut gegangen.

Sich selbst zu besiegen, das ist der schönste Sieg. Des Sieg des Grosshirn über das Kleinhirn.

Wenn einer dem anderen Vorwürfe macht, so sind das oft mit Hilfe von geschickter Aggressivität verschleierte Wünsche des einen.

Ich bin so wie ich bin, darum nimm mich so wie ich bin. Willst du einen anderen besitzen, so lass dir einen schnitzen.

Das Gewissen ist die veränderlichste aller Normen.

Mit jemandem, der notorisch die Wahrheit sagt, könnte niemand zusammenleben. Aber zum Glück muss das auch niemand.

Eine Umfrage in puncto Gebrauch von Lügen ergab:

41% der Menschen lügen, weil sie sich Ärger ersparen wollen.

14% wollen sich das Leben erleichtern.

8% lügen, um geliebt zu werden.

6% lügen aus Faulheit.

31% verweigerten die Auskunft. (Offenbar um nicht lügen zu müssen.)

Bei den meisten der Beerdigungen wird die Wahrheit gleich mit zu Grabe getragen.

Die Moral wurde erfunden, um das Tier „Mensch“ zu zähmen, ihn damit vom Tier unterscheiden zu können und den Anschein zu erwecken von Gott abzustammen.

Das was der Mensch aber wirklich darstellt, ist nichts weiter als die momentan höchste Form der Evolution: Nämlich das Tier „Mensch“.

Die ach so übel benutzten, missbrauchten und lebensgefährlichen Worte „Glauben und Vertrauen“ sollte ein jeder Mensch wirklich aus Sicherheitsgründen in die unterste Schieblade legen seines täglichen Gebrauchs legen.. Und sie nur dann wieder herausholen, wenn der Glaube und das Vertrauen auf sich selbst bezogen ist.

Bei Ansammlungen von Proletariern ist nur all zu oft von Selbstdarstellungskünstlern vor Publikum zu hören, wen sie so an wichtigen Leuten alles kennen. Nachprüfenswert wäre hierbei die bestimmt recht amüsante Forschung von uns, ob diejenigen von denen die Vortragskünstler plappern, sie ebenfalls kennen.

Hab` acht vor solchen Vögeln. Sie sind nichts weiter als Paradiesvögel und Rattenfänger.

Wer seinen Wohlstand in Form von Speck und Käse aus den Fenster hängt, der muss sich nicht wundern, wenn Scheisshausfliegen und Ratten sein Haus nachdenklich umkreisen.

Ein Tip für ein entscheidendes, persönliches Gespräch: Wer fragt, der führt.

So manches mal ist es psychisch äusserst schmerzhaft und apokalyptisch unerträglich für uns Phantasten und Träumer, die Sinnlosigkeit oder die klar erkennbare Erfolglosigkeit der Realisierung der seit langen in unseren Köpfen nistenden Pläne und Wunschvorstellungen abubrechen oder zu beenden, die uns hilflose Säureköpfe schon mehr Zeit als Verstand gekostet hat zu beenden und die lähmende und schreiende Leere zu ertragen.

Aber noch grösser ist der Schmerz, wenn wir weitermachen und zuletzt daran zerbrechen oder gar zugrunde gehen.

Wenn einer jedoch Scheuklappen trägt und sich festbeisst, dann freuen sich die Zeitungen und die Totengräber

Ein sehr fleissiges Lebewesen: Der Pelikan. Täglich fliegt er bis zu 600 Kilometer um seinen Nahrungsbedarf von 3 Kilogramm Fisch pro Tag zu fangen.

In vielen volksfeindlichen, von Diktatoren oder kriminellen Vereinigungen beherrschten Staaten haben viele geschaffene (fragwürdige) Gesetze nur eine einzige Funktion: Sie sollen der Staatsführung die juristische Grundlage per Gesetz und somit „Recht“, seine Absichten reibungslos zu verwirklichen, auch wenn dabei dem Volk bitteres Unrecht getan wird.

Wahre Worte sind oft nicht schön. Schöne Worte sind oft nicht wahr.

Eine Fähigkeit die nicht täglich zunimmt, geht täglich ein Stück zurück.

Deutschland 2001: Jede 4. „Einkaufs-Mark“ wird bei ALDI ausgegeben. Jeden Tag kaufen bei ALDI ca. 4 Millionen Deutsche Bürger ein.

Tu erst das Notwendigste, dann das Mögliche, und plötzlich schaffst du das Unmögliche.

2001. Einer Studie zur Folge bleibt jeder zweite Mord oder Tötung in Deutschland unentdeckt. Dieses ist hauptsächlich bei älteren Menschen der Fall.

2001. Die Amerikaner stellen zwar nur 5% der Weltbevölkerung, produzieren aber zur Freude des Treibhauseffektes und des Ozonlochs 25% aller weltweiten CO₂-Emissionen, ca. 5,5 Millionen Tonnen pro Jahr.

Es ist gerade das Unlogische, das Irrationale, was unser Dasein, unsere Existenz, unser Leben lebenswert und erlebenswert macht, solange es sich nicht um eine existenz- oder lebensbedrohende Situation handelt. Alles andere ist eben „nur normal“, alltäglich und letztendlich uninteressant.

Trau keinen jungen Füchsen. Und alten Füchsen erst recht nicht.

Viele Menschen machen gerne immer wieder den gleichen Fehler. Allerdings nur aus dem Grunde, weil sie dann schon vorher wissen was passiert, daher alles nur halb so schlimm ist und sie ja eigentlich nur mal wieder ein armes Opfer ihrer selbst sind.

Menschen, die immer im Rampenlicht stehen und die man oft sieht, werden mit der Zeit uninteressant. Diejenigen, die man jedoch nicht sieht, werden dagegen immer interessanter.

Der Preis, um den dich andere Menschen betrügen wollen, ist der Preis, der du ihnen wert bist. Und das ist so manches mal nur ein lumpiger Zehner. Das ist nicht nur die Wahrheit, sondern auch die grausame Realität.

Die Menschen werden durch Gesinnungen vereint, durch Meinungen jedoch getrennt.

Wenn einer immer alle blühenden Blumen für sich beansprucht, dann muss er auch damit fertig werden, dass sie eines Tages verwelken.

Unbedingt und immer schön sein zu wollen kann man durchaus als eine Form von Krankheit bezeichnen, die sich aber im Laufe der Jahre von ganz alleine heilt.

Es gibt sogar Leute, die können sich so manches mal nicht einmal mehr dar an erinnern, was sie vor einiger Zeit völlig vergessen haben.

In der Jugend herrscht die Anschauung, im Alter das Denken vor. Daher ist die erste die Zeit für Poesie, die zweite mehr für Philosophie.

Es gibt fast ohne Ausnahme immer mehrere Mittel und Wege ein Ziel zu erreichen. Wenn jemand ein gesetztes Ziel nicht erreicht hat, so sagt dieses aus, dass er entweder den falschen Weg gewählt oder in Planung oder Ausführung ganz einfach nur schlecht gearbeitet hat. Also, weitermachen. Das nächste mal aber besser.

Man ist nie scharfsinniger als wenn es darauf ankommt, sich selbst zu belügen und zu täuschen.

Theorie erlernt man aus Büchern. Die Praxis erlernt man im Leben.

Wenn du durch die Hölle gehst, bleib nie stehen.

Für die Faulen ist allein schon der alltägliche Gang zum Mittags-Trog ein beklagenswerter Arbeitsaufwand.

Was die Schweizer gerne verschweigen: Ihr berühmtester Asylant war Lenin. Und ihr berühmtester Gastarbeiter war Mussolini (in jungen Jahren).

Überlasse in deinen geplanten Handlungen niemals etwas dem Zufall, denn der Zufall ist zu 50% dein Freund und zu 50% dein Feind.

Frage: Was nützen dir Freunde, wenn du keine brauchst,

Antwort: Nichts. Sie kosten nur Zeit und Geld, verursachen Arbeit und Ärger.

Der wahrhafte Realist kann über die Faulen und Dummen nur mitleidlos lächeln, wenn diese klagen, dass das Glück nicht zu ihnen käme. Sie lächeln über dieses Pack, denn das Glück kommt nicht, sondern es begegnet einem.

Gott gebe mir die Gelassenheit zu ertragen, was ich nicht ändern kann den Mut zu ändern, was ich nicht ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen unterscheiden zu können.

Gründe deine Meinung nicht auf die Ansichten anderer. Unabhängig für sich selbst zu denken ist ein Zeichen von Furchtlosigkeit und Gerechtigkeit.

Ein Intellektueller ist ein Mann, der mehr Worte braucht als notwendig sind, um weniger zu sagen als er weiss.

Für fleissige und ehrgeizige Menschen sollten alle Rückschläge nie etwas anderes sein, als Peitschenhiebe, die sie dann erst recht vorwärts treiben.

Wenn dich ein Mensch um Geld anpumpt, so kannst du sicher sein, dass, wenn du ihm das Geld in die Hand gibst, er gleichzeitig darüber nachdenkt wie er noch mehr bekommen kann.

Wenn es deinen Mitmenschen, Freunden und Bekannten schlecht geht, so stehen sie laufend bei dir vor der Tür oder nerven dich mit Anrufen. Geht es ihnen aber gut, dann hörst und siehst du nichts mehr von ihnen. Und du bekommst mit Sicherheit nicht einmal eine Postkarte aus ihrem Urlaub.

Die Wahrscheinlichkeit, an Krebs zu erkranken, hat seit 1990 weltweit um 22 Prozent zugenommen. Bis zum Jahr 2020 wird sogar eine Steigerung um 50% erwartet.

Nichts zu sagen spricht sich oft schneller herum, als wenn du etwas sagst.

Afghanistan 2001: Dort stirbt jedes 4. Kind bevor es 4 Jahre alt wird. Jedes 5. Kind, bevor es 5 Jahre alt wird.

2001. In Hamburg leben zur Zeit 273 Tausend Menschen mit ausländischer Staatsangehörigkeit.

Eine Herrschaft muss man sich nicht unbedingt mit Gewalt erschaffen, sondern man kann sich seine Herrschaft auch durch Unterordnung sichern.

Das Leben ist viel zu kurz, als dass wir die Zeit hätten uns zu langweilen.

Woran erkennt man falsche Fuffziger und faules Lumpenpack? Sie spannen dich unter Vortäuschung fragwürdiger Freundschaft zu Arbeiten ein, die sie ohne weiteres auch selbst erledigen könnten. Deren dadurch eingesparte Zeit ist faule Freizeit auf deine Kosten. Und der Esel dabei bist du.

Geld zu haben bedeutet nicht unbedingt, dass man auch glücklich ist. Aber es beruhigt doch ungemein.

2001, Iran: In iranischen Gefängnissen sitzen zur Zeit 120 Tausend Menschen. 75% davon wegen Drogendelikten.

Es ist wirklich haarsträubend. Es gibt Leute, die auch noch frech werden, wenn du dir erlaubst sie darauf anzusprechen, dass sie dir noch Geld schulden.

Wenn man über etwas nicht reden kann, dann sollte man darüber schweigen.

Ein berüchtigtes Gefängnis in Tihai, Indien: Von den 11.000 dort einsitzenden Gefangenen starben im Jahr 2000 insgesamt 1000 Insassen an Krankheiten.

Deutschland im Jahre 2000: Ca. 925.000 Menschen, vorwiegend altersbedingt, haben in Deutschland einen amtlichen Vormund. Mehr als doppelt so viele wie im Jahre 1992.

Es gibt weise Menschen, die sind der Meinung: „Fortschreitende Entwicklung“ ist der Sinn des Lebens. Und die Freude am Leben ist die Quelle allen Schaffens.

Nach Schätzungen von Experten sind ca. 5% bis 7% aller Deutschen von irgend einer Form der Sucht befallen, wie zum Beispiel Drogensucht, Alkoholsucht, Fress-Sucht, Sammelsucht, Spielsucht, Sexsucht, Magersucht, Kaufsucht und so weiter und so weiter. Zu wissen, inwieweit diese Millionen von Menschen in ärztliche, psychiatrische Behandlung gehören, wäre sicherlich äusserst erschreckend.

Unglaublich: Bis 2001 regierte in Afghanistan 10 Jahre lang ein krankes Terror-Regime, welches der Bevölkerung Musik und Fernsehen verbot. Und zu guterletzt wurde auch noch das Lachen verboten.

Suche dir Freunde in der Zeit, wenn es dir gut geht. Geht es dir schlecht, dann findest du keine.

Ein schlechter Mensch, der ändert sich nicht. Er ver-ändert sich nur. Und zwar in der Form, dass er sich beim nächsten mal nicht mehr erwischen lässt.

Sich langweilendes, faules, in der sozialen Hängematte schaukelndes Pack erlebt nun einmal nicht viel, hat daher auch wenig Gesprächsstoff. Was tut diese asoziale Abteilung nun dagegen, um ihre erbärmliche Unwichtigkeit doch noch ein wenig glänzen zu lassen? Sie machen aus ganz normalen Vorgängen theatralische Staatsakte, in denen sie selbst die Hauptrolle spielen und bezeichnen diesen aufgeblasenen Luftballon tatsächlich als harte als Arbeit. Und nach dieser getanen „Arbeit“ werten diese Super-Puper die wirklich Wichtigen und Fleissigen herab und ziehen sie auch noch durch die Scheisse. Und dich eines Tages auch. Verlass dich `drauf.

Was müssen wir tun, besser gesagt, wozu müssen wir fähig sein, um die ehrenwerte Bezeichnung „Mensch“ tragen zu dürfen? Wir müssen dazu in der Lage sein und es auch beweisen, dass wir auf dieser Welt in Frieden miteinander leben können.

Wenn du feststellst, dass du über die Witze eines anderen Menschen nicht lachen kannst, so ist dieses ein sicheres Zeichen dafür, dass er nicht auf deiner Wellenlänge ist und du dich über den Rest seiner geistigen Exkremete, Arbeitsweise und Weltanschauung auf allen Ebenen auch nicht begeistern wirst.

Fehler in unserer Einschätzung von anderen Mitmenschen liegen grösstenteils darin, dass wir garnicht so dumm denken können wie diese Komödianten in Wirklichkeit sind.

Das Leben kann durchaus interessant sein und auch viel Spass machen, wenn man genug Zeit und Geld hat. Der Rest kommt von ganz alleine.

2001: 47% aller EU Bürger sprechen keine Fremdsprache.

Wer aller Menschen Freund ist, der ist der meine nicht.

Alles zu verstehen heisst auch alles zu verzeihen.

Eifersucht ist eine Leidenschaft, die mit Eifer sucht, was Leiden schafft.

Armut ist fast ausnahmslos ein Denkfehler.

Kleingeister kann man unter anderem auch daran erkennen, dass sie ständig ihrer Dummheit und ihrer gesellschaftlicher Wenigkeit entsprechend aus Mücken Elefanten und aus ganz alltäglichen kleinen Dingen weltbewegende Staatsakte machen und dabei noch oberwichtig aus der Wäsche gucken.

Alles was Du selber machen kannst, das solltest Du auch selber tun. Denn von anderen kannst Du nur selten die gleiche Gewissenhaftigkeit erwarten, wie Deine eigene. Ausserdem sparst Du auch noch Geld.

Lass` Dich nicht einlullen: Es wir Dir in Deinem Leben kaum jemand begegnen, der nicht irgendwelche Hintergedanken im Kopf hat, wenn er Dir ein Kompliment macht.

Hab Acht bei Absprachen und bei Umgang mit Menschen, die unter Liebeskummer leiden. Die haben, wie wir selbst wissen, allerschwerste psychische Probleme und funktionieren daher nur bedingt, weil sie ständig mit ihren Gedanken woanders sind und aus ihrer eigenen Notwendigkeit heraus Dich im Falle des Falles trotz Absprachen und Zusagen in den Hintergrund stellen und rücksichtslos dann im Stich lassen.

In fast allen „guten Ratschlägen“, die einem die lieben Freunde so manches mal geben, ist auch eine Prise Neid enthalten.

Die Deutsche Telekom hat von März 2000 bis September 2001 die unfassbare Zahl von insgesamt 394 Milliarden DM an der Börse verloren.

Je weniger ein Mensch hat, desto mehr hängt er daran. Das geht bei den Haaren schon los.

Es ist äusserst verwunderlich, sogar erschreckend, wie schnell doch fremde Menschen zu dicken Freunden, Brüdern und Verbündeten werden, wenn sie einen gemeinsamen Feind erspähen.

Nur die wenigsten Menschen sehen die Wirklichkeit so wie sie wirklich ist. Durch ihre Erziehung, Dummheit, Krankhaftigkeit und durch ihren Egoismus sehen sie die Welt nur so, wie sie ihnen von anderen vorgegaukelt wird, oder wie sie die Realität aus Blindheit selbst sehen und zum eigenen Vorteil anderen vorgaukeln und zuletzt auch noch fest daran glauben.

Die Zukunft eines jeden Menschen besteht aus seinem Wunschdenken und dessen Erfüllung. Jedoch erfüllen sich die Wünsche nicht von selbst, sondern jeder muss daran arbeiten, dass sein Wunsch in Erfüllung geht. Und das dauert nun einmal. Und zwar je länger desto grösser der Wunsch ist.

Das Alte, welches mit Erfahrung einhergeht hat auch folgenden Vorteil: Je älter man wird, desto mehr darf man sagen und sich erlauben.

Warum sind viele Menschen mit sich unzufrieden, aber wissen den Grund nicht dafür? Weil sie fühlen, dass sie nicht das sind, was sie eigentlich sein sollten.

Halte mich fern von der Weisheit, die nicht weint, von der Philosophie, die nicht lacht und vor dem Stolz, der sich vor einem Kind nicht beugen kann.